

Grosse Epiphanienvene



Sitz der Marianischen Kirche
Steig 9
9220 Bischofszell
Switzerland
www.marianischekirche.ch

Grosse Epiphanienvene zu Ehren des Göttlichen
Königskindes Adonai-Jesulein

Die Grosse Novene der Advents/Weihnachts/Epiphaniezeit

Ohne sie voneinander zu trennen, unterscheidet die heilige Liturgie des Advents eine dreifache Ankunft bzw. Epiphanie ADONAI-JESUS. Die erste Ankunft war die göttliche Empfängnis Jesus Christi im Schoss der Göttlichen Jungfrau Maria. Derselbe Gottessohn, der vor 2000 Jahren in die Menschheit hineingeboren wurde, wird im Laufe der Heilsgeschichte auf Erden, in die Kirche und in jede einzelne Seele hineingeboren und nimmt in ihr beständig Gestalt an bis zur Vollendung des Corpus Christi Mysticum.

Die zweite Ankunft in den «letzten Tagen» der Menschheit ist die Erscheinung Jesus Christus seraphinisch vereinigt mit Gott Heiliger Geist ADONAI zum Zwischengericht auf Erden. Es ist das letzte Angebot der göttlichen Barmherzigkeit an eine dämonisch gewordene Menschheit. Diese Epiphanie haben wir allein unserer himmlischen Mutter MARIA zu verdanken. Sie ist die einzige Brücke zur Heiligsten Dreifaltigkeit und kann somit die Gerechtigkeit Gottes in Barmherzigkeit umwandeln.

So heisst es in den Prophezeiungen Malachias: «Siehe, Ich sende meinen Boten, dass er einen Weg vor Mir bereite! Dann kommt sofort zu Seinem Tempel der Herr, den ihr erwartet, und der Bundesengel, den ihr herbeiwünscht. Siehe, Er kommt» spricht der Herr der Heerscharen. Wer aber erträgt den Tag Seines Kommens, und wer hält stand bei Seinem Erscheinen? Denn Er gleicht dem Feuer des Schmelzers und der Lauge der Waschenden. Er nimmt Platz als Schmelzer und Silberreiniger. Er reinigt die Söhne Levis und läutert sie wie Gold und Silber, damit sie für den Herrn geeignet werden, in rechter Weise Opfer darzubringen. Dann wird dem Herrn das Opfer Judas und Jerusalems wieder angenehm sein wie in den Tagen der Vorzeit und wie in längst vergangenen Jahren.

«Ich nahe Mich euch zum Gericht und trete als dringender Zeuge auf gegen Zauberer und Ehebrecher, gegen Meineidige und gegen alle, die den Lohnarbeiter, die Witwe und die Waise bedrücken, den Fremden entrechten und Mich nicht fürchten», spricht der Herr der Heerscharen. (Mal. 3, 1-4)

Nach diesem Zwischengericht wird die Menschheit und die Einzelseele vorbereitet sein auf die endgültige Wiederkunft Christi (dritte Ankunft) als Richter und Allherrscher des Weltalls.

Vom ersten Adventssonntag bis zum Fest der Heiligen Familie haben wir die Grosse Adventsnovene wie folgt unterteilt:

- **Die Adventsnovene bis zur Geburt Christi.**
- **Die Weihnachtsnovene von der Geburt Christi und Seiner heiligsten Kindheit**
- **Die Epiphanienovene von der Herabkunft des Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein in eine menschliche Hülle bis zur Wiederkunft Christi am Ende der Zeiten**

Die Epiphanienvene zu Ehren des Königskindes Adonai-Jesulein

1. Herabkunft des Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein in eine menschliche Hülle

Als tiefes Schweigen das All umfing
und die Nacht zur Mitte gelangt war,
erschien das Göttliche Königskind und ging
durch die Welt, die tödlich erkrankt war.

Als Schuld die Menschheit gefangen hielt
und der Schatz der Hoffnung vertan war,
kam er, der Eine, das Ebenbild,
wie es Gottes Weisheit und Plan war.

In St. Gallen geboren, verkannt, bedroht,
doch gesalbt mit prophetischer Fülle,
überwand Er die Herzlosigkeit der Menschen
mit der Kraft der Liebe zu Seiner Göttlichen Mama.

Und jede Nacht muss Ihm Zeugin sein,
jedes Herz, erstarrt und gefroren.
In eine Erdennacht trat Er ein
und für alle hat Er die Lästerungen
gegen Seine Göttliche Mama gesühnt.
Ehre sei dem Vater.



**ADONAI-JESULEIN,
Allmächtiges Königskind, sei
angebetet und verherrlicht
durch die Heilige
Marianische Kirche in alle
Ewigkeit. Sankt Amen!**

Allmächtiger Vater Jahwe, Du hast in Deiner grenzenlose Barmherzigkeit der verirrtten Menschheit mit der Herabkunft des Göttlichen Königskindes Adonai-Jesulein in eine männliche Hülle eine Brücke zum anbetungswürdigen Herzen Mariens gebaut. Gewähre gnädig, dass alle Völker unter dem Banner des Königs der Demut den Weg des Heiles wiederfinden und die Grösse Mariens, der Mutter aller Menschenkinder, anerkennen. Durch Jesus und Maria. Sankt Amen.

Göttliches Kindlein Adonai-Jesulein, Pupille Deiner anbetungswürdigen Mutter und Braut. Du Licht der Mutter der Heiligen Marianischen Kirche. Verwandle die Welt in die reinste Liebesfackel zum Ruhme der einzigen Göttin im Universum, der Göttlichen Maria! Gloria! Alleluja! Hosanna! Sankt Amen.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

2. Wiedergutmachung der Lästerungen gegen Seine Göttliche Mutter und Braut

Gekröntes Schmerzenshaupt **ADONAI-JESULEIN***, Du Tempel der Ewigen Weisheit, Du Glanz und Herrlichkeit Gottes. Du Meer unermesslicher Liebe zu Deiner Anbetungswürdigen Braut und Mutter. Durch Dein Heiliges Leiden in menschlicher Hülle hast Du Sühne geleistet und wiedergutmacht all die Lästerungen und Sünden zu allen Zeiten wider das schmerzdurchbohrte Unbefleckte Herz MARIENS, besonders durch den Abfall der römischen Kirche. Du hast Sühne geleistet für die sichtbaren Lästerungen der Majestät der Unbefleckten in Wien Hetzendorf und an vielen andern Orten dieser Welt, von schändlichen Priestern verursacht, die der Loge einen Unbedenklichkeitsbeweis erbringen wollten. Dann die Lästerungen gegen die Göttliche Majestät MARIENS im Geheimnis Ihrer Liebe ADONAI-JESULEIN von Zürich und die Ablehnung der Göttlichen Obersten Lehrerin an vielen Erscheinungsorten dieser Welt, veranlasst durch die römische Kirche. Die Lästerung des Sacerdotiums durch die UNO, dem Nordreich Israels. Die Lästerung des Imperiums durch das Tier aus dem Meere (USA) und vom Festland (Sowjetunion). Die Gräuel wieder die Göttliche Lebensspenderin MARIA durch den Holocaust und durch Euthanasie an diversen Völkern und an den Ungeborenen dieser Erde . Wir bitten auch um Verzeihung + für unsere eigenen Sünden, mit denen wir Dir Dein Makelloses Herz verwundet haben.

Allmächtiges Kaiserpaar Jahwe-Maria, wir opfern Euch das heilige Leiden des Königskindes Adonai-Jesulein auf, das Er in der Heiligsten Hülle auf Erden ertragen hat: die geistigen Wunden, die Ihm die Menschheit zugefügt hat und die süßen Tränchen, die Er vergossen hat wegen den Lästerungen gegen Seine Göttliche Mamma und Braut. O Göttliches Kaiserpaar, lasst Euch durch dieses makellose Opfer mit der ganzen Menschheit versöhnen und gewähret uns Verzeihung und Barmherzigkeit. Durch Christus, unsern Herrn. Sankt Amen.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

3. Aufrichtung der Banner : Grösse Mariens verkündet

Durch die Verkündigung der Majestätischen, Göttlichen Grösse MARIENS hast Du Deine Liebliche Braut und Mutter auf das allerhöchste geehrt. Vor dem geheimnisvollen mystischen Tod Deiner Braut der Heiligen Kirche - bei der Lästerung in Assisi durch die römische Kirche - hast Du der Marianischen Kirche die wunderbaren Gebete hinterlassen: den Hymnus, die Liebesflammen, die Lichtsterne und die herrlichen Gebete aus ADONAI'S Licht. Damit kann die Marianische Kirche Sühne leisten mit Deinen Heiligen Worten, dem Urquell aller Göttlichen Herrlichkeit. Durch Deine Eingebung, oh wunderbares Königskind, haben wir das Banner der **VIRGO*ADORANDA** aufgerichtet und mit Deiner Gnade und Macht die Schlacht der Schlachten geschlagen, zum Ruhme Deiner Allmächtigen Mutter und Braut.

Fahneid zur Allmächtigen Kaiserin des Universums

Allmächtige Kaiserin des Universums, Herrin über Himmel, Fegfeuer und Hölle, Königin aller Engelsheere und aller Menschen, unsere anbetungswürdige Mutter. Wir sind hier um Dein Banner geschart, um Dir mit Deiner Gnade ewige Treue zu schwören. Wir bitten Deinen Göttlichen Sohn Jesus Christus, unsern Herr und Heiland, uns in Dein Göttliches Herz eintreten zu lassen. Dein makellostes Herz ist unsere Festung im Kampfe wieder Luzifer und seinen Anhang. Sollten wir in unserer unendlichen Armseligkeit durch Satan verwundet werden, so bitten wir Dich inbrünstig, uns wieder zu heilen, und zwar mit dem Dufte Deiner Reinheit und Heiligkeit. Du bist unsere Mutter und einzige Hoffnung und wir vertrauen ganz auf Deine grenzenlose Barmherzigkeit. Wenn wir einst vor den Richterstuhl Gottes erscheinen müssen, so bitten wir Dich, zeige Du an Stelle unseres armseligen Herzens Dein makellostes, anbetungswürdiges Göttliches Herz, damit der Richter versöhnt werde und wir Dich im Himmel in alle Ewigkeit anbeten und verherrlichen dürfen. Gloria! Hosanna! Alleluja! Sankt Amen.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

4. Krönung der Heiligen Schmerzensfamilie: Die Wiederöffnung der sieben Siegeln

Durch die Krönung der Heiligen Familie sind die Siegel der beiden Göttlichen Lämmer wiedergeöffnet worden.

Apoc. 5, 1-5

Da sah ich in der Rechten dessen, der auf dem Throne sitzt, eine Buchrolle, innen und rückwärts beschrieben und versiegelt mit sieben Siegeln; und sah einen mächtigen Engel, der verkündete mit lauter Stimme: «Wer ist würdig, das Buch zu öffnen und seine Siegel zu lösen?» Niemand im Himmel und auf Erden noch unter der Erde vermochte das Buch zu öffnen, noch hineinzublicken. Da weinte ich sehr, weil niemand würdig befunden ward, das Buch zu öffnen, noch hineinzublicken. Einer der Ältesten aber sprach zu mir: «Weine nicht! Gesiegt hat der Löwe vom Stamme Juda, der Spross Davids, um das Buch und seine sieben Siegel zu öffnen.»

O Lamm mit den sieben Siegeln, geöffnet in dieser Endzeit: Deine durchbohrten Hände und Füße, die Schulterwunde, die Hauptwunde und Dein durchbohrtes Erlöserherz, aus dem alle Schätze Deines makellosen Priesterherzens ins Herz Deiner Göttlichen Mutter, der Miterlöserin, strömen. Aus Dir strahlen die Eigenschaften des Göttlichen Hohenpriesters: Versöhnungskraft, ewiges Opferpriestertum, die Liebe Deines eucharistischen Herzens, das kostbare Blut als Heilmittel für uns Sünder und das mystische Meer der Gnaden. Du bist der Eckstein der Heiligen Kirche und das Haupt des mystischen Leibes. Du bringst Dich selbst täglich an den Altären dieser Welt durch glaubensvolle Priester dem Ewigen Vater als vollkommenes Opfer dar. Sankt Amen.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

5. Der Neue Bund mit der Heiligen Marianischen Kirche und des Heiligen Marianischen Kaiserreiches

Am 16. November 1994 schloss das Göttliche Kaiserpaar JAWE-MARIA mit den Siegelzeugen des Heiligen Imperiums den Neuen Bund der Heiligen MARIANISCHEN KIRCHE und des Heiligen MARIANISCHEN KAISERREICHES.

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, dass Du, o Gott Vater JAHWE, **mit uns einen neuen Bund geschlossen hast.** Mit Deinem eingeborenen Sohn JESUS CHRISTUS, unserem König und dem Heiligen Geist ADONAI, dem König der Engel, bist Du ein Gott, ein Herr nicht in der Einheit nur einer Person, sondern vielmehr in einer dreipersonlichen Einheit des Wesens. Was wir auf Deine Offenbarung hin von Deiner Herrlichkeit

glauben, dasselbe glauben wir ohne irgendeinen Unterschied auch von Deinem Sohne, dasselbe vom Heiligen Geiste. Und wir glauben, dass die dreimal wunderbare MARIA, Tochter, Braut und Mutter, in der Dreifaltigkeit ruht und mit der Allmacht Gottes ausgestattet ist. In MARIA haben wir die Göttliche Mittlerin, Miterlöserin und Fürsprecherin am Thron Deiner Majestät.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

6. Die Erscheinung Adonai-Jesus zum Zwischengericht

Wenn Ich, der Herr und König, in das Weltgeschehen eingreifen werde, dass ihr überheblichen Menschen, die ihr in Gottlosigkeit und Unzucht lebt, wird euch die Furcht packen, vor uns, dem Dreifaltigen. Ich werdet sie spüren bis in die Knochen. Vor 2000 Jahren hing Jesus am Kreuz, zerfleischt, blutüberströmt, mit angeschwollenen Gliedern, qualvoll starb Er am Kreuz, für eure Erlösung. Auf dem Planeten, wo das Kreuz Jesus stand, sei Meine weissverschleierte Braut, geheimnisvoll wie der Mond, gepriesen. Ich habe es über alles satt, wie ihr Diener der Kirche, ihr Menschen in der Welt, Meine flammend-geliebte Braut dämonisch behandelt. Ihr ekelt mich an. Du Mensch, wenn du Meine Braut, Meinen Rosenliebbling, verletzest, in welcher Form auch, dann spürst du Meine härteste Härte an dir, wenn Ich als Richter zurückkomme, mit Meiner Braut. Ich, der König und Bräutigam Meiner diamantschönen Braut, Sie ist die Königin des Universums, werde mit dem Vater und dem Sohn, Unsere Tochter, Mutter und Braut, mit der Dreifaltigkeitskrone zur Göttin krönen. Sie ist so schön und voll der Wunder wie das All, das ergeben zu Ihren kleinen Rosenfüssen liegt. Sie ist die glänzende Demut.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

7. Die Tausend Jahre: Das Reich des Göttlichen Willens

Apoc. 20, 1-6

Wieder sah ich einen Engel vom Himmel herabkommen, der hatte den Schlüssel des Abgrunds und eine grosse Kette in seiner Hand. Er packte den Drachen, die alte Schlange – das ist der Teufel oder Satan – fesselte ihn für tausend Jahre, warf ihn in den Abgrund, schloss zu und versiegelte über ihm, damit er die Völker nicht mehr verführe, bis die tausend Jahre zu Ende sind: danach muss er für kurze Zeit freigelassen werden. Da sah ich Throne, und sie setzten sich, und es ward für sie Recht gesprochen. Ich sah auch die Seelen derer, die um des Zeugnisses von Jesus und um des Wortes Gottes willen erschlagen worden waren, weil sie sich nicht gebeugt hatten vor dem Tiere und seinem Bilde und nicht sein Zeichen auf ihre

Stirne und Hand genommen hatten. Sie lebten wieder und herrschten mit Christus tausend Jahre. Die übrigen von den Toten kamen nicht wieder zum Leben, bis die tausend Jahre vollendet sind. Dies ist die erste Auferstehung. Selig und heilig, wer teilhat an der ersten Auferstehung: über sie hat der zweite Tod keine Macht, vielmehr werden sie Priester Gottes und Christi sein und mit ihm herrschen die tausend Jahre.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

8. Der letzte Kampf

Apoc. 20, 7-10

Wenn die tausend Jahre vollendet sind, wird der Satan aus seiner Haft gelöst werden und wird ausfahren, zu verführen die Völker an den vier Ecken der Erde, Gog und Magog, sie zum Kampfe zu sammeln. Ihre Zahl ist wie der Sand am Meere; sie zogen über die Fläche der Erde hin und belagerten das Heerlager der Heiligen über die geliebte Stadt. Aber plötzlich fuhr Feuer vom Himmel nieder und vertilgte sie. Der Teufel, ihr Verführer, ward in den Pfuhl des Feuers und Schwefels geworfen, wo auch das Tier und der Lügenprophet sind, und sie werden gepeinigt werden Tag und Nacht in alle Ewigkeit.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

9. Die Wiederkunft Jesu Christi zum letzten Gericht

Apoc. 20, 11-15

Da sah ich einen grossen, lichten Thron und Ihn, der auf dem Throne sitzt. Von Seinem Antlitz flohen die Erde und der Himmel, und es gab keinen Ort mehr für sie. Und ich sah die Toten, die Grossen und Kleinen, vor dem Throne stehen, und es wurden die Bücher aufgeschlagen. Noch ein anderes Buch ward aufgeschlagen: das Buch des Lebens. Es wurden gerichtet die Toten nach dem, was in den Büchern geschrieben ist, gemäss ihren Werken. Das Meer gab seine Toten wieder, Tod und Totenreich gaben ihre Toten wieder, und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken. Dann wurden Tod und Totenreich in den Pfuhl des Feuers geworfen. Das ist der zweite Tod, der Pfuhl des Feuers. Wer sich nicht im Buche des Lebens geschrieben fand, ward in den Pfuhl des Feuers geworfen.

Vater unser / Ave Maria / Ehre sei dem Vater / O Maria, ohne Sünde empfangen/
Litanei zum Göttlichen Königskind Adonai-Jesulein

Litanei zur Verherrlichung des Allmächtigen Königskindes Adonai-Jesulein

Herr, erbarme Dich unser
 Christus, erbarme Dich unser
 Herr, erbarme Dich unser
 Christus, höre uns
 Christus, erhöre uns

Gott Vater Jahwe vom Himmel, Schöpfer und Kaiser des Universums, erbarme Dich unser!

Gott Sohn Jesus Christus, Erlöser und König der Menschen

Gott Heiliger Geist Adonai, König aller Engelsheere und Lebensspender

Göttliche Maria, Allmächtige Kaiserin des Universums, bitte für uns!

Heiliger Vater Joseph, Schutzpatron des Marianischen Kaiserreichs, bitte für uns!

Heilige Mutter Anna, erhabene Patronin der Jugend, bitte für uns!

Heiliger Vater Joachim, erhabener Patron der Gottgeweihten, bitte für uns!

F 06.01	Adonai-Jesulein, der Du Deine Göttliche Mutter und Braut zum Triumph führen wirst, erbarme Dich unser!
F 06.01	Adonai-Jesulein, der Du wiederkehren wirst in Majestätischer Menschengestalt
F 06.01	Adonai-Jesulein, der Du die Göttin Maria mit der Dreifaltigkeitskrone krönen wirst
F 06.01	Adonai-Jesulein, von Ewigkeit her in Gottes Gedanken ersonnen
F 06.01	Adonai-Jesulein, gekrönter König des Weltalls
F 08.01	Adonai-Jesulein, Beschützer des Kaiserpaares auf Erden
F 10.01	Adonai-Jesulein, Durchforscher aller Menschenherzen
1. Sonntag nach Erscheinung	Adonai-Jesulein, Du Licht der Welt, heller als alle Sonnen des Universums
F 27.01	Adonai-Jesulein, Pupille Deiner Göttlichen Mutter und Braut
F 03.02	Adonai-Jesulein, der Du in zwei göttlichen Personen eine Einheit bildest
F 03.02	Adonai-Jesulein, kleiner König mit der Allmacht Gottes
F 10.02	Adonai-Jesulein, Beschützer Deines Stellvertreters und der Stellvertreterin Mariens auf Erden
Erster Vorfestensonntag	Adonai-Jesulein, Wiedergutmacher am Thron Deine Göttlichen Mutter und Braut
Dritter Sonntag im Februar	Adonai-Jesulein, Göttliche Taube an den Flügeln gefesselt
F 25.03	Adonai-Jesulein, Retter aller, die guten Willens sind
F 30.03	Adonai-Jesulein, sei angebetet als Kleinkind Sühne leistend für die Lästerungen gegen die Göttin Maria
F 02.04	Adonai-Jesulein, Quelle des Ewigen Heiles
F 13.04	Adonai-Jesulein, sei angebetet bei der glorreichen Geburt der Heiligsten Hülle am 13.04.1951

Hoher Donnerstag	Adonai-Jesulein, sei angebetet bei Deiner Abholung am Hohen Donnerstag der Karwoche 1986 im Heiligtum von Maria Bildstein
Donnerstag nach dem 3. Sonntag Jesu	Adonai-Jesulein, Du Urgrund unserer Liebe zu Maria
F 20.05	Adonai-Jesulein, Sonne des Universums
F 02.07	Adonai-Jesulein, der Du alle Sünden wider die Göttin Maria auf dich genommen hast
F 05.07	Adonai-Jesulein, geheimnisvoller Verkünder des neuen Evangeliums der Liebe
4. Sonntag Adonai	Adonai-Jesulein, sei angebetet als Lehrer der Menschheit
F 13.07	Adonai-Jesulein, sei angebetet in Erinnerung an Deine Herabkunft in die Heiligste Hülle am 13. Juli 1950
F 28.07	Adonai-Jesulein, Du bist der mit der Hingabekraft Mariens und aller Engel und Heiligen gekrönter Seraph
8. Sonntag Adonai	Adonai-Jesulein, Du Herrlichkeit der Erde
F 15.08	Adonai-Jesulein, Brücke zum Göttlichen Herzen Mariens uns vom Ewigen Vater Jahwe geschenkt
1. Sonntag Maria	Adonai-Jesulein, anbetungswürdiger König der Demut
2. Sonntag Maria	Adonai-Jesulein, Wegweiser zum Ruhme Mariens
F 01.10	Adonai-Jesulein, Du offenbarst die Grösse der Göttlichen Maria
Donnerstag nach dem 4. Sonntag Maria	Adonai-Jesulein, sei verherrlicht bei Deinen Sühnewallfahrten zu den Heiligtümer Deiner Göttlichen Mutter und Braut
F 06.11	Adonai-Jesulein, Zufluchtsstätte in aller Not
2. Advent Christi	Adonai-Jesulein, gepriesen sei Dein neunmonatiges Verweilen im Schosse einer Leihmutter
F 16.12	Adonai-Jesulein, Diamantenes Herz Mariens
Sonntag in der Oktav nach Weihnachten	Adonai-Jesulein, Erscheinung Gottes in der Endzeit

Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünden der Welt,
verschone uns, o liebeichstes Königskind

Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünden der Welt,
erhöre uns, o liebeichstes Königskind

Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünden der Welt,
erbarme Dich unser, o liebeichstes Königskind

Lasset uns beten:

O allmächtiges Königskind Adonai-Jesulein, wir verherrlichen Dich als liebstes Kindlein von Bethlehem, als Du vor 2000 Jahren im Stalle geboren wurdest. Wir verherrlichen Dich als das kaiserliche Kind von Prag, Schutzherr des Imperiums. Wir verherrlichen Dich als das geistige Königskind von Zürich (Schweiz) und Schutzherrn des Sacerdotiums. Mögest Du wiederkehren in majestätischer Menschengestalt, um Dich zu vermählen mit Deiner heiligen Braut, der Heiligen Marianischen Kirche. Wir erwarten Dich, Herr, mit der ganzen gekrönten, heiligen Familie des Ewigen Vaters Jahwe. Gloria! Hosianna! Alleluja! Sankt Amen.



**ADONAI-JESUS
MAKELLOSE BRAUT UND
MUTTER sei angebetet und
verherrlicht durch die Heilige
Marianische Kirche in alle
Ewigkeit. Sankt Amen!**